

5407/AB XXIV. GP**Eingelangt am 19.07.2010****Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Unterricht, Kunst und Kultur

Anfragebeantwortung

Wien, 16. Juli 2010

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/139-III/4a/2010

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 5517/J-NR/2010 betreffend Verteilung der Lehrkräfte nach Geschlecht, Alter und Lehrbefähigungen an Volksschulen, die die Abg. Hermann Gahr, Kolleginnen und Kollegen am 28. Mai 2010 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Die in den Parlamentarischen Anfragen Nr. 5518/J-NR/2010, Nr. 5520/J-NR/2010 und Nr. 5521/J-NR/2010 nahezu wortident hinsichtlich der anderen Schularten im Bereich der allgemein bildenden Pflichtschulen (Sonderschulen, Hauptschulen, Polytechnische Schulen), ausgenommen hinsichtlich der Frage 6 in Bezug auf eine Lehrbefähigung für Volksschulen abstellend auf Ziffer 2.2 der Anlage zum LDG bzw. für Sonderschulen, Hauptschulen, Polytechnische Schulen abstellend auf Ziffer 2.1 der Anlage zum LDG, gestellten Fragen werden im Rahmen der gegenständlichen Anfrage mitbehandelt.

Zu Fragen 1 bis 4:

Dazu wird auf die angeschlossene Beilage 1 auf Basis einer Auswertung (Darstellung als Jahresmittelwert der betreffenden Schuljahre) aus der Landeslehrer-Controllingdatenbank hingewiesen. Für das (noch nicht abgelaufene) Schuljahr 2009/10 wird für die allgemein bildenden Pflichtschulen (Volksschulen, Sonderschulen, Hauptschulen, Polytechnische Schulen) eine Auswertung aus der Datenbank als Jahresmittelwert der Monate September 2009 bis März 2010 dargestellt.

Zu Frage 5:

Die Auswertung entsprechend Beilage 2 zeigt alle Lehrpersonen nach Schulartern, Geburtsjahrgängen und Geschlecht mit Stichtag Oktober des jeweiligen Schuljahres.

Zu Fragen 6 und 7:

Auf Grund der Tatsache, dass die dienstrechtliche Vollziehung für an Pflichtschulen unterrichtende Lehrkräfte den Ländern obliegt, sind diese der Landesvollziehung zuzurechnenden und in Zusammenhang mit Einzelpersonalmaßnahmen zu sehenden Fragestellungen nur von den Ländern beantwortbar. Dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur liegen aus dem Titel des Landeslehrer-Controllings demgemäß keine diesbezüglichen Informationen vor.

Die Bundesministerin:

Dr. Claudia Schmied eh.

Beilagen**Anmerkung der Parlamentsdirektion:**

Die vom Bundesministerium übermittelten Anlagen stehen nur als Image (siehe **Anfragebeantwortung gescannt**) zur Verfügung.